

Beschlussvorlage		18.08.2022	136/2022		
Bezeichnung			ö	nö	öbF
Baubeschluss Straße Kuckuck			X		
Beratungsfolge		Abstimmungsergebnis			
Gremium	Datum	Ja	Nein	Enth	
Ausschuss für Stadtentwicklung	01.09.2022	13	0	0	
Verwaltungsausschuss	21.09.2022				
Rat	28.09.2022	37	1	0	

Beteiligte Organisationseinheiten	Unterschriften
52 Verkehrsplanung und Straßenwesen	
53 Stadtgrün	
22 Ordnung und Straßenverkehr	
14 Finanzen	

Unterschriften				
Abteilungsleitung	Fachbereichsleitung	Dezernatsleitung	Fachbereichsleitung 1	Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag	136/2022
Der Rat der Stadt Hameln beschließt den grundhaften Ausbau der Straße „Kuckuck“ auf Grundlage der vorliegenden Planung gemäß Anlage 1 zu dieser Vorlage.	
Begründung	136/2022
Mit der Beschlussvorlage 286/2021 wurde der Bau der neuen Quartiersmitte im „Kuckuck“ beschlossen. Die räumliche und gestalterische Verbindung des öffentlichen Raums mit der neu entstehenden Gemeinwohleinrichtung „Kuckuck-Treff“ (Quartierstreff), wird sowohl städtebaulich, als auch vor dem Hintergrund der Stärkung des sozialen Zusammenhaltes, als wesentlicher Teil der Quartiersentwicklung betrachtet. Als konsequente Fortführung des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für das Wohngebiet „Kuckuck“ (ISEK 2030, Ergänzungsband 4) wird die Neugestaltung der Straße „Kuckuck“ geplant. Die Straße Kuckuck wird als Wohnstraße überwiegend von den Anliegern genutzt. Die Ausbaulänge beträgt einschließlich des Abschnittes vor dem Quartierstreff ca. 440 m. Der aktuell vorhandene Verkehrsraum setzt sich aus zwei 1,5 m breiten Gehwegen und einer 5,5 m breiten Fahrbahn zusammen. Die Straße ist aktuell als Tempo 30-Zone ausgewiesen und befindet sich in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand. Ziel der Neugestaltung ist es, durch geeignete Baumaßnahmen eine Reduzierung der gefahrenen Geschwindigkeiten zu erreichen und den öffentlichen Raum als solches aufzuwerten. Im Zuge der ersten Planungsphasen wurde ein Vollausbau in Betonsteinpflaster und eine Umwidmung der Straße zum verkehrsberuhigten Bereich erarbeitet (Siehe Anlage 1: Variante 1). Dieser Ausbauvorschlag erhöht durch die maximal erlaubte Schrittgeschwindigkeit sowie durch eine bessere Übersichtlichkeit die Verkehrssicherheit wesentlich. Dieser Entwurfsgedanke wurde im Verlauf des vergangenen Jahres in verschiedenen Gremien (Bewohnertreff, Runder Tisch, Quartiersgespräch) vorgestellt und erhielt Zuspruch. Im Zuge der weiterführenden Planung sind umfangreiche Baugrunduntersuchungen durchgeführt worden. Dabei wurden bereits durch die ersten Untersuchungen hohe Schadstoffbelastungen im Straßenoberbau festgestellt. Durch die Verdichtung der Erkenntnisse mit weiteren Beprobungen konnten die Bereiche mit sehr hohen Belastungen eingegrenzt werden. Dennoch waren aufgrund der Schadstoffbelastung höhere Ausbaukosten der Variante 1 zu erwarten. Aus diesem Grund wurden zwei weitere Ausbauvarianten geprüft und in der Sanierungskommission Kuckuck am 20. Juni 2022 zur Diskussion gestellt. Der dort vorgestellte Bericht über die Ausbauvarianten ist als Anlage 2 beigelegt. Zwar fielen die Kostenprognosen dieser alternativen Varianten mit Baukosten von 382.000,- bzw. 682.000,- Euro deutlich geringer aus, jedoch ergaben sich durch den geänderten Aufbau bei der einen Variante deutlich höhere Instandhaltungskosten und bei der anderen Variante entfiel die Förderfähigkeit durch den veränderten Entwurf gänzlich. Die Sanierungskommission folgte aus diesem Grund der Empfehlung der Verwaltung und sprach sich einstimmig für die hier vorgestellte ursprüngliche Variante 1 aus. Die in der Anlage 1 dargestellte Ladestation im öffentlichen Straßenraum ist nicht Bestandteil der städtischen Baumaßnahme und der Kostenübersicht. Die Ladestation soll zukünftig in Kooperation mit den Stadtwerken eingerichtet und betrieben werden.	

Kostenberechnung, Stand 08.08.2022

Leistung	Variante 1
Untergrund, Unterbau, Entwässerung	466.810 €
Oberbau	392.700 €
Ausstattung	111.720 €
Sonstige besondere Anlagen und Kosten	21.000 €
zzgl. 19% MwSt.	188.524 €
Nebenkosten inkl. Planungskosten und 10% Risiko	236.000 €
Summe, gerundet	1.417.000 €

Personelle Auswirkungen

- Ja. Planungsleistungen und Bauleitung werden durch ein Planungsbüro erbracht. Der personelle Aufwand für die Projektkoordination wird durch das vorhandene Personal geleistet.

Finanzielle Auswirkungen

- Ja. Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt über die Städtebauförderung „Soziale Stadt/ Sozialer Zusammenhalt“ mit einer 2/3 Förderung. Die Kosten sind in der Summe der Kosten- und Finanzierungsplanung „Soziale Stadt“ bereits enthalten sowie entsprechend im Haushalt vorgemerkt. Für weitere Projekte sind die Finanzierungsplanung und der Gesamtkostenrahmen zu überarbeiten.

Projektkosten	Eigenanteil Stadt	Förderanteil
1.417.000 €	472.333 €	944.667 €

Für das neu geschaffene, zusätzliche Straßenbegleitgrün werden zukünftig zusätzliche Unterhaltungskosten anfallen. „Aus diesem Grund muss ab dem auf die Fertigstellung folgenden Haushaltsjahr jährlich 3.065 € (+ Kostensteigerungen) mehr für die Unterhaltung der Flächen bereitgestellt werden.“

Die Unterhaltungskosten für die neu hergestellte Straße werden in den nächsten Jahren tendenziell niedriger ausfallen, als für die Straße im gegenwärtigen Zustand. Eine Anpassung des Budgets Straßenunterhaltung ist deshalb nicht erforderlich.

Organisatorische Auswirkungen

- Nein

Ökologische Auswirkungen (zusätzlich Angabe in t CO₂-Äquivalent, soweit möglich)

- Nein. Durch den Straßenausbau werden bereits versiegelte Flächen umgebaut.

Anlagen**136/2022**

Anlage 1: Variante 1 (Lagepläne, Querschnitt, Kostenberechnung)

Anlage 2: Variantenvergleich Ausbau Kuckuck

Änderungen / Ergänzungen**136/2022**